

HINWEIS: Dieses Angebot ist ausschließlich für die Beschäftigten der Jade Hochschule

Liebe Beschäftigte der Jade Hochschule,

wir hoffen Sie hatten alle einen erholsamen Sommer und können fit und gesund in die zweite Jahreshälfte starten.

Zum Auftakt in das Wintersemester 2022/2023 möchten wir Ihnen die Gelegenheit geben an unserer betrieblichen Darmkrebsvorsorge teilzunehmen. Der erste und einfachste Schritt ist der Test auf verborgenes Blut im Stuhl: der immunchemische Test. Er ersetzt den alten guajakbasierten Stuhltest, da die Ergebnisse nicht durch bestimmte Nahrung oder Medikamente verfälscht werden kann. Die Tests sind etwas teurer, aber wesentlich aussagekräftiger! Derzeit wird lediglich das alte Verfahren von den Krankenkassen bezahlt. Den neuen Test können Sie als Beschäftigte der Jade Hochschule nun kostenfrei anfordern:

Dazu können Sie im ersten Step über einen Online-Check via Fragebogen feststellen, ob bei Ihnen ein Risiko vorliegt. Besteht ein Risiko, oder sind Sie älter als 40 Jahre, können Sie im Rahmen unserer Aktion über die Website einen Stuhltest direkt zu sich nach Hause anfordern. Innerhalb weniger Tage erhalten Sie von CARE diagnostica den Test zugeschickt. Die spätere Auswertung im Labor ist vertraulich, das Testergebnis wird nur Ihnen per Post mitgeteilt. Wir erhalten ausschließlich statistische Informationen.

Dieser immoCARE-C Test hat in vielen klinischen Studien seine Wirksamkeit nachgewiesen. In einer klinischen Studie* zeigten 91% der Darmkrebsfälle einen positiven Test. Haben Sie Fragen zum Test und zur Durchführung, so steht Ihnen eine Hotline zur Verfügung.

Die Testanforderung ist ab sofort freigeschaltet. Die Seite zur Anforderung des Tests haben wir Ihnen am 01.09.2022 via Email mitgeteilt.

Eine Test-Anforderung ist bis zum 31.Oktober 2022 möglich.

Bei Fragen können Sie sich gerne an das BGM Team oder die Care diagnostica (Hotline für Fragen: 0281 - 94 40 422) wenden.

*Vogel T. et al; Vergleich verschiedener Stuhltests zur Detektion von Neoplasien des Kolon. Dtsch Med Wochenschr 2005; 130:872-877.

Ihr BGM Team